Neue NEP-freie, VOC-reduzierte Primer erfolgreich eingeführt

Nach Einführung der neuen Generation Primer im Frühjahr 2015 haben viele Anwender ihre Anlagen auf die innovativen Produkte von Jowat umgestellt. Auch Neukunden konnten dank der neuen Primergeneration gewonnen werden.

Reibungsloser Umstieg und hohe Wirtschaftlichkeit

Die Markteinführung der neuen Primer-Generation ist eine internationale Erfolgsgeschichte: Große deutsche Systemhäuser haben nach vorangegangenen Testphasen ihre nationalen wie auch internationalen Produktionsstätten entweder komplett oder teilweise auf die neuen NEP-freien Produkte umgestellt oder sind im Begriff dies zu tun. Auch Kaschierbetriebe im Ausland, wie etwa in den Beneluxländern, Großbritannien, Türkei, Asien und den USA haben sich von den Vorteilen in der Anwendung, der Qualität, der Wirtschaftlichkeit und des Gesundheits- und Umweltschutzes überzeugen lassen.

FENSTERBAU FRONTALE
HOLZ-HANDWERK 2016

Anwender haben nach der Umstellung auf die neuen NEP-freien Primer keine negativen Wechselwirkungen zu den Komponenten Folie und Fensterprofil festgestellt. Quelle: Jowat SE

Investitionsschutz, Prozesssicherheit und Wirtschaftlichkeit

Für viele Anwender fiel die Entscheidung zugunsten der neuen Primer nach einer eher kurzen Testphase innerhalb weniger Wochen. Die direkte Umstellung von konventionellen lösemittehaltigen Primern auf die VOC-reduzierten, NEP-freien Produkte ist ohne zusätzliche Investitionen möglich, da die vorhandene Anlagentechnik weiter genutzt werden kann. Anwender müssen nicht in neue, spezielle Dosiereinheiten investieren, die beim Einsatz von bisher im Markt verfügbaren VOC-reduzierten, aber NEP-haltigen Primern erforderlich sind, um Überdosierung beziehungsweise den Einschluss von NEP im kaschierten Profil zu vermeiden. Wechselwirkungen wie Blasenbildung oder gar Ablösung der Folie gehören jetzt der Vergangenheit an, eine erhöhte Prozesssicherheit ist die Folge. Zudem weisen die neuen Primer einen geringeren VOC-Gehalt, ein besseres Trocknungsverhalten sowie ein streifenärmeres Auftragsbild auf – wichtige Beiträge zur Qualitätssteigerung und Erhöhung der Wirtschaftlichkeit.

Substitution nahezu komplett

Die Substitution von NEP-haltigen Produkten für die Fensterprofilummantelung durch das neue System ist bei Jowat in Deutschland nahezu vollständig abgeschlossen. Die Rohstofflager sind gefüllt, die Produktionskapazität erweitert und auf die stark steigende Nachfrage nach NEP-freien, VOC-reduzierten Primern angepasst. Die Lieferbereitschaft ist somit sichergestellt.

Die Vorgängergeneration wird noch auf besonderen Kundenwunsch zur Verfügung gestellt. Die internationalen Kunden, die aufgrund ihrer noch teilweise bestehenden landesspezifischen Zertifizierungen Produkte der vorherigen Generation einsetzen müssen, werden auch weiterhin beliefert.

Neues Klebstoffsystem

Derzeit werden bei Jowat neue Klebstoffrezepturen für die PVC-Fensterprofilummantelung entwickelt und pilotiert, deren Einsatz zusammen mit der neuen Generation Primer zusätzliche Vorteile bieten werden. Entwicklungsziel ist es dabei, das Zusammenspiel von Primer und Klebstoff bereits beim Auftrag und in der Phase der chemischen Vernetzung weiter zu optimieren. So wird dieses Klebstoffsystem den Anwender durch kürzere Vernetzungszeiten bei gleichzeitig verbesserten Verarbeitungsbedingungen darin unterstützen, seine Produktion noch effizienter und stabiler zu gestalten.

Die neuen NEP-freien, VOC-reduzierten Primer aus dem Hause Jowat leisten einen erheblichen Beitrag zu Gesundheitsschutz und Nachhaltigkeit.

Quelle: Rehau

Anlässlich der Fensterbau Frontale werden weitere aktuelle Informationen zum neuen Klebstoffsystem am Jowat Holz-Handwerk-Messestand zu finden sein.

www.jowat.de

Anzeige
Jetzt auch mit 6 mm Außenwandstärke
www.kunststoff-rohlinge.de
U.P.R. Fensterwerk GmbH & Co.KG
Telefon: 0531/21 09 50, Fax: 0531/210 95 95